

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

18. Jahrgang	Ausgegeben zu Düsseldorf am 27. September 1965	Nummer 121
--------------	--	------------

Inhalt

I.

**Veröffentlichungen, die in die Sammlung des vereinigten Ministerialblattes
für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBI. NW.) aufgenommen werden.**

Glied.-Nr.	Datum	Titel	Seite
20051	26. 8. 1965	RdErl. d. Innenministers	
20020		Innere Organisation der Bezirksregierungen; hier: Organisationsplan und Mustergeschäftsverteilungsplan	1260

20051
26020

I.

**Innere Organisation der Bezirksregierungen;
hier: Organisationsplan und Mustergeschäftsverteilungsplan**

RdErl. d. Innenministers v. 26. 8. 1965 — I A 3 / 15 — 33

1. Der Organisationsplan und der Mustergeschäftsverteilungsplan für die Bezirksregierungen v. 28. 7. 1961 — SMBL. NW. 20051 — sind im Zuge der Neuorganisation der Abteilung 1 durch RdErl. v. 19. 12. 1963 — MBL. NW. 1964 S. 68 — geändert worden. Die **nunmehr angeordnete Neufassung** berücksichtigt die sich aus dieser Umstellung und der zwischenzeitlichen Entwicklung des Aufgabenbestandes ergebenden Veränderungen.
2. Die **starke Vermehrung** der Schulen und der Lehrerstellen im Bereich des **Realschulwesens** hat es notwendig gemacht, das bisherige Dezernat 42 (Volks- und Mittel-[Real]-schulen — innere Schulangelegenheiten —) in die Dezernate
 - 41 — Dezernat Volksschulen, Sonderformen der Volksschulen (innere Schulangelegenheiten) —
 - 42 — Dezernat Realschulen (innere Schulangelegenheiten) — aufzugliedern.
 Gleichzeitig ist das bisherige Dezernat 41 (Kirchensachen) wegen seines geringen Aufgabenumfangs aufgelöst worden; die Aufgaben dieses Dezernats sind dem Dezernat 44 als weiterer Sachbereich zugewiesen.
3. Die **Gliederung der Dezernate ist gestraft worden**. An Stelle einer ausführlichen Beschreibung von Sachgebieten oder ihrer Aufgliederungen sind die Aufgaben, soweit erforderlich, in Anmerkungen näher bezeichnet.
4. In dem Geschäftsverteilungsplan der Bezirksregierung sind die **einzelnen Sachgebiete so genau aufzugliedern**, daß der Tätigkeitsbereich jeder Dienstkraft (Dezernenten, Sachbearbeiter, Bürohilfskräfte einschließlich Registratoren) zweifelsfrei ersichtlich ist. Dabei dürfen entsprechend der bisherigen Regelung auch künftig die in dem Mustergeschäftsverteilungsplan aufgeführten Sachgebiete in ihrer Bezeichnung (Wortlaut oder Reihenfolge) weder geändert noch ergänzt werden.
5. Im **Schriftverkehr** ist wie bisher ein Geschäftszeichen zu verwenden, das in den ersten beiden Stellen das Kennzeichen des jeweiligen Dezernats angibt. Dahinter ist ein Punkt zu setzen, dem das Aktenzeichen des betreffenden Vorgangs folgt.

Soweit dies ohne größere Umstellungen möglich ist und nicht besondere Aktenpläne durch Erlasse der Fachaufsichtsbehörden angeordnet sind, empfiehlt es sich, die bei den Sachgebieten und ihren Untergliederungen erscheinenden Ziffern als Grundeinteilung des Aktenzeichens zu wählen.

Beispiel:

„Schutz der Sonn- und Feiertage“

21.1.11

Dezernat: 21

Aktenzeichen (= Sachgebiet) : 1.11

6. Der Organisationsplan und der Mustergeschäftsverteilungsplan sind mit allen fachlich zuständigen Ministerien abgestimmt. Sie sind **ab sofort verbindlich**. Die innerbehördliche Organisation ist, soweit notwendig, danach umzustellen, im besonderen ist die Kennzeichnung der Dezernate und Sachgebiete der Neufassung anzupassen.

Sollten sich im Laufe der Zeit Änderungen der Neufassung als zweckmäßig erweisen, so bitte ich um entsprechende Vorschläge. Ich weise in diesem Zusammenhang darauf hin, daß der Mustergeschäftsverteilungsplan nach wie vor **nur von mir** geändert und ergänzt wird und daß nur die im Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen veröffentlichten Änderungen und Ergänzungen gelten.

7. Meine RdErl. v. 28. 7. 1961 (SMBL. NW. 20051) u. v. 19. 12. 1963 (MBL. NW. 1964 S. 68) sowie mein nicht veröffentlichter RdErl. v. 23. 7. 1965 (I A 3 / 15 — 33.44) werden aufgehoben.

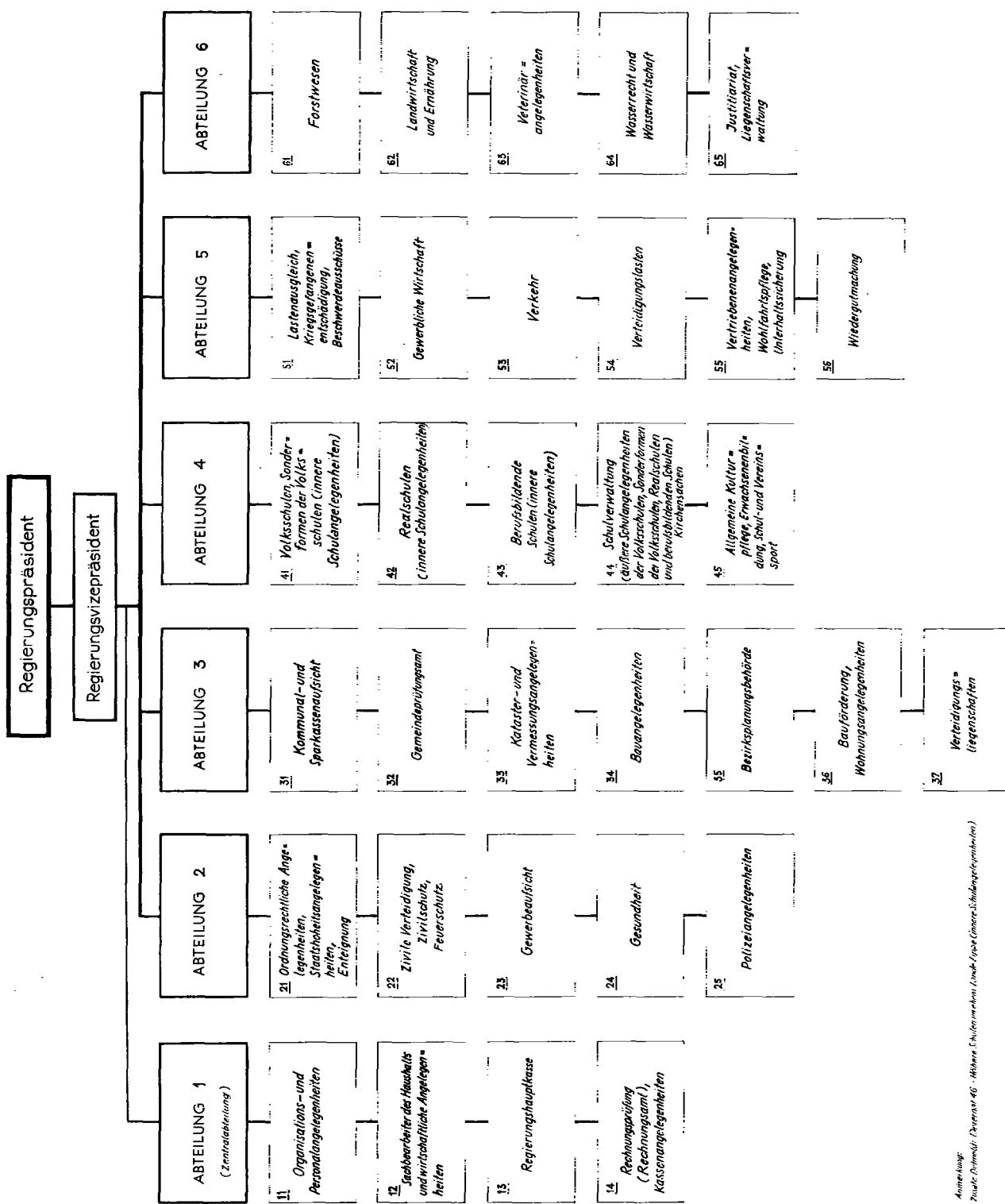
An die Regierungspräsidenten;

nachrichtlich:

an alle Landesbehörden,

die Gemeinden und Gemeindeverbände.

ORGANISATIONSPLAN DER BEZIRKSREGIERUNGEN



Anmerkung:
zu 14. Dienstfeld: Personal AG - Akten: Schulen/nehmen / miete/vermietung (innere Schulangelegenheiten)

Mustergeschäftsverteilungsplan für die Bezirksregierungen**Inhaltsverzeichnis**

Kennzeichen	Bezeichnung des Dezernats	Seite
Abteilung 1		
11	Organisations- und Personalangelegenheiten	1263
12	Sachbearbeiter des Haushalts und wirtschaftliche Angelegenheiten	1264
13	Regierungshauptkasse	1265
14	Rechnungsprüfung (Rechnungsamt), Kassenangelegenheiten	1266
Abteilung 2		
21	Ordnungsrechtliche Angelegenheiten, Staatshoheitsangelegenheiten, Entwicklung	1267
22	Zivile Verteidigung, Zivilschutz, Feuerschutz	1269
23	Gewerbeaufsicht	1270
24	Gesundheit	1271
25	Polizeiangelegenheiten	1273
Abteilung 3		
31	Kommunal- und Sparkassenaufsicht	1275
32	Gemeindeprüfungsamt	1276
33	Kataster- und Vermessungsangelegenheiten	1277
34	Bauangelegenheiten	1278
35	Bezirksplanungsbehörde	1280
36	Bauförderung, Wohnungsangelegenheiten	1281
37	Verteidigungs liegenschaften	1282
Abteilung 4		
41	Volksschulen, Sonderformen der Volksschulen (innere Schulangelegenheiten)	1283
42	Realschulen (innere Schulangelegenheiten)	1284
43	Berufsbildende Schulen (innere Schulangelegenheiten)	1285
44	Schulverwaltung (äußere Schulangelegenheiten der Volksschulen, Sonderformen der Volksschulen, Realschulen und berufsbildenden Schulen), Kirchensachen	1286
45	Allgemeine Kulturpflege, Erwachsenenbildung, Schul- und Vereinssport	1288
Abteilung 5		
51	Lastenausgleich, Kriegsgefangenenentschädigung, Beschwerdeausschüsse	1289
52	Gewerbliche Wirtschaft	1290
53	Verkehr	1292
54	Verteidigungslasten	1293
55	Vertriebenenangelegenheiten, Wohlfahrtspflege, Unterhaltssicherung	1294
56	Wiedergutmachung	1295
Abteilung 6		
61	Forstwesen	1296
62	Landwirtschaft und Ernährung	1298
63	Veterinärangelegenheiten	1299
64	Wasserrecht und Wasserwirtschaft	1300
65	Justiziariat, Liegenschaftsverwaltung	1302

11 Dezernat Organisations- und Personalangelegenheiten

- 1 Organisation
 - 1.1 Geschäftsverteilung
 - 1.2 Geschäftsablauf, Geschäftsordnungen
 - 1.3 Organisations- und Arbeitsplatzüberprüfungen
 - 2 Stellenplan
 - 3 Personalangelegenheiten
 - 3.1 Beamte
 - 3.2 Angestellte, Arbeiter
 - 4 Angelegenheiten der Personalvertretungen und der Berufsorganisationen
 - 5 Aus- und Fortbildung
 - 6 Untersuchungsverfahren in Disziplinarsachen
 - 7 Presseangelegenheiten
- Zusatz Düsseldorf:**
- 8 Karteistelle des Landes NW (G 131)
-

Anmerkungen zu 11:**Zu Nr. 1 bis 7:**

Für die Bezirksregierung, die nachgeordneten Landesbehörden und Einrichtungen des Landes in Zusammenarbeit mit den fachlich zuständigen Dezernaten, soweit im Geschäftsverteilungsplan keine Sonderregelung (z. B. Dezernate 25 u. 44) getroffen ist.

Liegt bei anderen Dezernaten eine Sonderregelung vor, so ist bei Fragen von allgemeiner oder grundsätzlicher Bedeutung das Dezernat 11 zu beteiligen.

Zu Nr. 3:

Hierzu gehören: Ein- und Anstellung, Ernennungen, Eingruppierung, Einreihung in die Lohngruppen, Festsetzung des BDA, Dienstaufwandsentschädigung, Festsetzung der Vergütung der Angestellten und des Lohnes der Arbeiter, Abordnungen und Versetzungen, Entlassung, Versetzung in den Ruhestand, Beendigung des Arbeitsverhältnisses, Disziplinar-, Gnadenangelegenheiten, Ehrungen, Glückwünsche, Beileidsschreiben, Urlaub, Krankheit, Dienstunfälle, Unterstützungen, Vorschüsse, sonstige beamten- und tarifrechtliche Angelegenheiten, z. B. Nebentätigkeit, Aussagegenehmigung, Schadenshaftung, Durchführung des G 131 (Abwicklung), Unabkömmlichkeitserklärung von Wehrpflichtigen, Nichtheranziehung zum Wehrdienst der Dienstkräfte, die für Aufgaben der zivilen Verteidigung eingesetzt sind, Federführung bei den personellen Angelegenheiten der Mitglieder des Behördenselbstschutzes.

Zu Nr. 6:

Die hierfür eingesetzte Dienstkraft soll grundsätzlich diese Aufgabe auch im Dezernat 31 wahrnehmen (vgl. Dezernat 31, Anmerkung zu Nr. 3).

Zu Nr. 7:

Soweit die Behörde des Regierungspräsidenten betroffen ist.

12 Dezernat Sachbearbeiter des Haushalts und wirtschaftliche Angelegenheiten

- 1 Sachbearbeiter des Haushalts
- 1.1 Aufstellung und Prüfung der Haushaltsvoranschläge
- 1.2 Verteilung der Haushaltsmittel
- 1.3 Überwachung der Hebung aller Verwaltungseinnahmen und der Bewirtschaftung der Haushaltsmittel (Kontrolle der Anschreibungs- und Haushaltsüberwachungslisten, der Nachweisungen über die verteilten Ausgabemittel, der Planstellen-überwachungs- und Planstellenbesetzungslisten, Abwicklung der Vorschüsse und Verahrungen, Bewilligung von Handvorschüssen)
- 1.4 Betriebsmittel der Regierungshauptkasse und sonstiger Kassen
- 1.5 Mitwirkung bei allen Maßnahmen und Entscheidungen von geldlicher Tragweite
- 1.6 Zusammenstellung der Beiträge zur Haushaltsrechnung
- 1.7 Mitwirkung bei der
 - 1.71 Erledigung und Beantwortung von Vorprüfungsmittelungen des Rechnungs-amtes sowie Prüfungsmittelungen des Landes- und des Bundesrechnungshofs
- 1.72 Aufstellung
 - 1.721 der Nachweisungen über Forderungen des Landes, insbesondere aus Darlehen
 - 1.722 der Vermögensübersichten des Landes über bewegliche Sachen
 - 1.723 des Landesgrundbesitzverzeichnisses
- 2 Hausverwaltung
- 2.1 Beschaffungsangelegenheiten, Materialverwaltung
- 2.2 Dienstgrundstücke und Diensträume, Dienst- und Werkdienstwohnungen
- 2.3 Dienstreisen, Reisekosten, Dienstkraftwagen, beamteneigene und anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge, allgemeine Benutzungsgenehmigung
- 2.4 Post- und Fernmeldeangelegenheiten
- 2.5 Kantinenangelegenheiten
- 2.6 Dispositionsfonds
- 2.7 Regierungsamtsblatt
- 2.8 Hilfsdienste
- 3 Wirtschaftliche Angelegenheiten der Dienstkräfte
 - 3.1 Berechnung und Anweisung der Bezüge und Löhne für Angestellte und Arbeiter
 - 3.2 Beihilfen
 - 3.3 Beschäftigungsvergütung, Trennungsentschädigung, Umzugskosten

Anmerkungen zu 12:**Zu Nr. 1.1, 1.2, 1.4 und 1.6:**

Für die Bezirksregierung, die nachgeordneten Landesbehörden und Einrichtungen des Landes in Zusammenarbeit mit den fachlich zuständigen Dezernaten, soweit im Geschäfts-verteilungsplan keine Sonderregelung getroffen ist.

Soweit die Fachdezernate (z. B. 25, 44, 61) durch Sonderregelung zuständig sind, wirkt der Sachbearbeiter des Haushalts bei der Aufstellung der Haushaltsvoranschläge, der Bewirtschaftung der Haushaltsmittel, der Anforderung von Betriebsmitteln und der Zu-sammenstellung der Beiträge zur Haushaltsrechnung durch Mitzeichnung mit.

Zu Nr. 1.71:

Der Sachbearbeiter des Haushalts hat hierbei vor allem die Stellungnahme mehrerer sachlich beteiligter Dezernate zu Prüfungsmittelungen des Landes- oder des Bundes-rechnungshofes zusammenzufassen.

Zu Nr. 2.1 bis 2.5 und 3:

Für die Bezirksregierung, die nachgeordneten Landesbehörden und Einrichtungen des Landes, soweit im Geschäftsverteilungsplan keine Sonderregelung getroffen ist. Hierzu gehört auch die sächliche Ausstattung für den Behördensebstschutz.

Zu Nr. 2.8:

Hierzu gehören: Kanzlei und Vervielfältigung, Bücherei, Postein- und -ausgang, Alt-ablage, Botendienst, Fernsprechdienst, Kraftfahrer, Hausarbeiter, Pfört-ner und Reinigungsdienst.

13 Regierungshauptkasse

- 1 Zahlungsverkehr und Geldverwaltung
 - 2 Einziehung von Geldforderungen
 - 3 Verwaltung von Wertgegenständen
 - 4 Buchführung
 - 5 Abrechnung
 - 6 Rechnungslegung
-

Anmerkung zu 13:

Zugleich Vollstreckungsbehörde nach § 2 Verwaltungsvollstreckungsgesetz.

14 Rechnungsprüfung (Rechnungsaamt), Kassenangelegenheiten

1 Rechnungsprüfung (Rechnungsaamt)

1.1 Allgemeine Angelegenheiten der Rechnungsprüfung

1.2 Vorprüfung von Verwaltungsrechnungen für das Land und für den Bund

Zusatz Detmold:

und für den Landesverband Lippe

Zusatz Düsseldorf:

und für die Landesplanungsgemeinschaft Rheinland

Zusatz Münster:

und für die Landesplanungsgemeinschaft Westfalen

1.3 Abschließende Prüfung der vom Landes- und vom Bundesrechnungshof überlassenen Rechnungen

1.4 Mitwirkung bei der Erledigung von Prüfungsmitteilungen des Landes- und des Bundesrechnungshofes

1.5 Mitwirkung bei Geschäftsprüfungen der Verwaltung

1.6 Beteiligung bei organisatorischen und verwaltungstechnischen Maßnahmen von Bedeutung

1.7 Prüfung von Kassenanweisungen vor ihrer Ausführung in formaler, rechnerischer und sachlicher Hinsicht

1.8 Mitwirkung bei Kassenprüfungen

2 Kassenangelegenheiten

2.1 Grundsätzliche Angelegenheiten

2.2 Kassenaufsicht

2.3 Errichtung, Verlegung sowie Auflösung von Kassen und Zahlstellen

2.4 Fehlbeträge, Falschgeldangelegenheiten

2.5 Mitwirkung bei der Aussonderung und Vernichtung von Kassenrechnungen, Kassenbüchern und Belegen

2.6 Kassenprüfung bei den der Regierungshauptkasse nachgeordneten und sonstigen Kassen innerhalb des Regierungsbezirks auf Grund besonderer Regelung oder Anweisung

2.7 Überwachung der Handvorschüsse

- 21 Dezernat ordnungsrechtliche Angelegenheiten, Staatshoheitsangelegenheiten, Enteignung**
- 1 Angelegenheiten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (Gefahrenabwehr), soweit nicht nach dem Geschäftsverteilungsplan ein anderes Dezernat zuständig ist. Hierzu gehören insbesondere
 - 1.1 Ordnungsbehördliche Verordnungen
 - 1.2 Schießstandanlagen
 - 1.3 Paß- und Personalausweisangelegenheiten, Ausländerangelegenheiten, Meldewesen
 - 1.4 Zelt- und Campingplätze
 - 1.5 Strafregisterangelegenheiten, amtliche Führungszeugnisse
 - 1.6 Obdachlosangelegenheiten
 - 1.7 Sammlungen, Lotterien und Ausspielungen
 - 1.8 Glückss- und Geschicklichkeitsspiele, Sportwetten, Buchmacher- und Totalisatorangelegenheiten
 - 1.9 Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit
 - 1.10 Sperrstunde
 - 1.11 Schutz der Sonn- und Feiertage
 - 1.12 Nachbarschutz einschließlich Lärmbekämpfung, soweit nicht das Dezernat 23 zuständig ist
 - 1.13 Friedhofsangelegenheiten
 - 1.14 Vollzugshilfe
 - 2 Wehrpflichtangelegenheiten
 - 2.1 Erfassungsangelegenheiten
 - 2.2 Unabkömmlichstellung Wehrpflichtiger
 - 2.3 Nichtheranziehung zum Wehrdienst wegen Verwendung im zivilen Bevölkerungsschutz
 - 3 Wahrnehmung der Geschäfte des Vertreters des öffentlichen Interesses bei den Verwaltungsgerichten
 - 4 Staatshoheitsangelegenheiten
 - 4.1 Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
 - 4.2 Personenstands- und Standesamtsangelegenheiten, Namensänderungs- und Namensfeststellungsverfahren
 - 4.3 Auszeichnungen, Ehrungen
 - 4.4 Auswanderungsangelegenheiten
 - 4.5 Statistik, Ortsklasseneinteilung
 - 4.6 Verkehr mit ausländischen amtlichen Vertretungen, Nachlaßangelegenheiten von im Ausland verstorbenen Personen
 - 4.7 Kriegsgräberfürsorge
 - 4.8 Naturschutz und Landschaftspflege
 - 4.9 Sonstige Staatshoheitsangelegenheiten, soweit nicht nach dem Geschäftsverteilungsplan ein anderes Dezernat zuständig ist
 - 5 Enteignung
 - 6 Pressewesen

Anmerkungen zu 21:**Zu Nr. 1:**

Die Aufzählung der Sachgebiete Nr. 1.1—1.14 ist nicht erschöpfend. Hier sind lediglich die nach Arbeitsanfall bedeutsameren Arbeitsgebiete aufgeführt.

Zu Nr. 1.1:

Hierzu gehören auch die Mitwirkung bei Verordnungen der Landesordnungsbehörde und die Prüfung von ordnungsbehördlichen Verordnungen.

Zu Nr. 1.2:

Hierzu gehören auch die Sicherheitsmaßnahmen bei Schießstands- und Munitionsanlagen der Streitkräfte.

Zu Nr. 1.12:

Vgl. hierzu Dezernat 23.

Zu Nr. 2.2 u. 2.3:

Hierzu gehören die allgemeinen und grundsätzlichen Angelegenheiten sowie Einzelfälle, soweit die Bearbeitung von Einzelfällen bei bestimmten Wehrpflichtigen nicht anderen Dezernaten (11, 22, 23, 24, 31, 44, 52, 53, 64) zugewiesen ist.

Zu Nr. 3:

Verwaltungsstreitverfahren, die von der Bezirksregierung zu führen sind, werden grundsätzlich von den jeweils sachlich zuständigen Dezernaten bearbeitet. Diese Regelung, umfaßt auch die Vertretung der Behörde vor den Verwaltungsgerichten.

Zu Nr. 4.3:

Die Dienstzeitehrungen für Dienstkräfte des Landes werden in den Dezernaten bearbeitet, die für die Personalangelegenheiten dieser Dienstkräfte zuständig sind.

Zu Nr. 5:

Zu diesem Aufgabenbereich gehört die Durchführung aller sich nach den geltenden Rechtsvorschriften ergebenden Enteignungsverfahren einschließlich der Bestimmung von Vorkehrungen für Nachbargrundstücke und für Errichtung von Anlagen im öffentlichen Interesse auf dem Gebiete der Landbeschaffung für Zwecke der Verteidigung.

Hier auch Entschädigungsfestsetzung außerhalb förmlicher Enteignungsverfahren wie z. B. Bundesbaugesetz.

22 Zivile Verteidigung, Zivilschutz, Feuerschutz

- 1 Planung und Aufbau der zivilen Verteidigung
 - 1.1 Koordinierung der Fachmaßnahmen
 - 1.2 Zivile Alarmplanung
 - 1.3 Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Verwaltung
 - 1.4 Aufenthaltsregelung
 - 1.5 Fernmeldewesen, LS-Warn- und Alarmdiendst
 - 1.6 Selbstschutz
 - 1.7 Angelegenheiten der Anforderungsbehörden, soweit nicht andere Dezernate zuständig sind
 - 2 Luftschutzhilfsdienste und Katastrophenschutz
 - 2.1 Organisation, Einsatz und Verwendung
 - 2.2 Personalangelegenheiten
 - 2.3 Aus- und Fortbildung
 - 2.4 Ausrüstung und Kraftfahrangelegenheiten
 - 3 Wirtschaftliche Angelegenheiten der Sachbereiche 1 und 2
 - 3.1 Haushaltsangelegenheiten
 - 3.2 Bau- und Unterkunftsangelegenheiten
 - 3.3 Ausrüstung, Bekleidung
 - 3.4 Kraftfahrzeugunfälle, Schadenersatzansprüche und sonstige vermögensrechtliche Angelegenheiten
 - 3.5 Sonstige sächliche Ausgaben
 - 4 Feuerschutz
 - 4.1 Brandschau
 - 4.2 Feuerlöschwesen
 - 4.21 Organisation und Personalangelegenheiten der Feuerwehren
 - 4.22 Feuerwehrbauten und -anlagen, feuerschutztechnisches Gerät
 - 5 Kampfmittelbeseitigung
-

Anmerkungen zu 22:**Zu Nr. 1.1:**

Hierzu gehören insbesondere die Überwachung der LS-Ortsbeschreibungen, Stationierungsplanung. Zusammenarbeit mit militärischen Dienststellen.

Dazu gehört auch die Mitwirkung bei der Auswahl des Standortes, der Festlegung des Umfangs und der Finanzierung von öffentlichen Luftschutzbauten.

Zu Nr. 2.2 und 2.3:

Hierzu gehört auch

- die Bearbeitung der Ersatzleistungen an Angehörige des LSHD, Lehrpersonal und Arbeitgeber und
- die Unabkömlichkeitstellung von Angehörigen des überörtlichen LSHD und
- die Nichtheranziehung zum Wehrdienst wegen Verwendung im überörtlichen LSHD.

Zu Nr. 2.4:

Hierzu gehört auch

- die Verwaltung der Ausrüstung und der Kraftfahrzeuge einschließlich des Betriebes, der Instandsetzung und Betriebsstoffversorgung und
- die Überprüfung der Ausrüstung auf Vollzähligkeit und Brauchbarkeit bei den Einheiten und den Zentrallagern.

Zu Nr. 3.2:

Hierzu gehört auch die Auswahl und Anmietung von Lagern zur Sicherstellung der ärztlichen Versorgung.

Zu Nr. 3.3:

Abgrenzung der Aufgabengebiete 2.4 und 3.3
s. Anmerkung zu Nr. 2.4.

23 Dezernat Gewerbeaufsicht

- 1 Ausbildungs-, Prüfungs- und Fortbildungsangelegenheiten der Dienstkräfte Fachrichtung Gewerbeaufsicht
- 2 Gefahrenschutz in gewerblichen Betrieben, Staatsbetrieben und -verwaltungen, Betrieben der Stationierungsstreitkräfte
- 3 Arbeits- und Betriebshygiene, Berufserkrankungen
- 4 Arbeitszeitschutz, Beschäftigung von Arbeitnehmern an Sonn- und Feiertagen, Ladenschluß
- 5 Arbeitsschutz für besonders schutzbedürftige Personengruppen (Kinder, Jugendliche, Frauen, werdende Mütter, Schwerbeschädigte)
- 6 Gefahren-, Arbeitszeit- und Entgeltsschutz in der Heimarbeit
- 7 Überwachungsbedürftige Anlagen
- 8 Sprengstoffwesen
- 9 Genehmigungsverfahren für genehmigungsbedürftige Anlagen
- 10 Immissionsschutz
- 10.1 Reinhaltung der Luft
- 10.2 Geräusch- und Erschütterungsschutz
- 11 Kernenergieanlagen, Strahlenschutz
- 12 Mitwirkung bei Haushalts-, Organisations-, Stellenplan- und Personalangelegenheiten der Gewerbeaufsichtsämter

Zusatz Arnsberg und Düsseldorf:

und des Staatlichen Gewerbeärztes

Zusatz Düsseldorf und Köln:

- 13 Angelegenheiten der technischen Überwachung
-

Anmerkungen zu 23:**Zu Nr. 4:**

Die Angelegenheiten der Sperrstunden werden im Dezernat 21 bearbeitet.

Zu Nr. 8:

Vgl. hierzu die Zuständigkeit der Dezerne 25 und 52.

Zu Nr. 10:

Vgl. hierzu die Zuständigkeit des Dezerntats 21 für nichtgewerbliche Anlagen und für offene Verkaufsstellen und Gaststätten.

Zu Nr. 12:

Die Mitwirkung umfaßt sowohl ein Vorschlags- als auch ein Beteiligungsrecht des Dezerntats 23 gegenüber den für die Bearbeitung federführenden Dezerne 11 und 12.

Zu Nr. 13:

Hierzu gehört auch die Unabkömmlichstellung der im öffentlichen Auftrag tätigen Wehrpflichtigen der Technischen Überwachungsvereine e. V., soweit nicht das Dezerntat 53 zuständig ist.

24 Dezernat Gesundheit

- 1 Amtsärzte, Gesundheitsämter, Ärzte und Zahnärzte (Dentisten)
- 2 Heilpraktiker
- 3 Hebammen
- 4 Heilhilfsberufe
- 5 Höhere Fachschulen für Sozialarbeit, Sozialarbeiter
- 6 Krankenanstalten, Institute, Kliniken, Heil- und Pflegeanstalten (Landeskrankenhäuser)
 - 6.1 Gesundheitsbehördliche Aufsicht
 - 6.2 Finanzierungshilfen zur Beschaffung von Einrichtungsgegenständen
- 7 Mitwirkung bei Rettungs- und Krankenbeförderungsangelegenheiten
- 8 Blutspendedienst
- 9 Apotheken
- 10 Drogerien
- 11 Arzneimittel und Gifte
- 12 Lebens- und Genussmittel
- 13 Kurorte, Heilquellen
- 14 Angelegenheiten der freiwilligen Krankenpflege
- 15 Mitwirkung bei Angelegenheiten des Strahlenschutzes und der Kernenergie
- 16 Erbgesundheitsangelegenheiten
- 17 Hygiene, insbesondere Ortschafts- und Wohnungshygiene, Trinkwasserversorgung, Abwasser- und Abfallstoffe, Badeangelegenheiten
- 18 Seuchenbekämpfung einschließlich Tuberkulosenfürsorge
- 19 Impfangelegenheiten einschließlich Impfschädenregelung
- 20 Desinfektionsangelegenheiten
- 21 Leichen- und Bestattungsangelegenheiten
- 22 Allgemeine Gesundheitsfürsorge, insbesondere Fürsorge für Körperbehinderte, Blinde und Taubstumme, Krebsfürsorge, Rheuma- und Diabetesfürsorge, Geschlechtskrankenfürsorge, Fürsorge für Süchtige und Trinker
- 23 Jugendgesundheitspflege, insbesondere Schulgesundheitspflege, Jugendzahnpflege
- 24 Mütter-, Säuglings- und Kleinkinderfürsorge
- 25 Unterbringung von Geisteskranken

Zusatz Düsseldorf und Münster:

- 26 Mitwirkung bei Haushalts-, Organisations-, Stellenplan- und Personalangelegenheiten der Hygienisch-bakteriologischen Landesuntersuchungsämter, der Landesimpfanstalt und des Chemischen Landesuntersuchungsamtes

Zusatz Düsseldorf:

- 27 Gerichtsärztlicher Ausschuß

Anmerkungen zu 24:

24: Gesundheitsangelegenheiten im Rahmen der zivilen Verteidigung und des Katastrophenschutzes. Zu diesem Arbeitsgebiet gehören insbesondere die Verwaltung der Lager zur Sicherstellung der ärztlichen Versorgung und die Planung der Hilfs- und Ausweichkrankenhäuser.

Hierzu gehört auch die Unabkömmlichstellung von Wehrpflichtigen in den im öffentlichen Auftrag tätigen Hygieneinstituten.

Zu Nr. 5:

Hinsichtlich der Höheren Fachschulen für Sozialarbeit ist dieses Dezernat für die inneren Schulangelegenheiten zuständig. Die äußeren Schulangelegenheiten werden im Dezernat 44 bearbeitet.

Zu Nr. 6:

Für die Planung (Neu-, Um- und Erweiterungsbau) von Krankenanstalten, Instituten, Kliniken, Heil- und Pflegeanstalten ist, soweit hierbei die Bezirksregierung tätig wird, dieses Dezernat federführend. Für die finanzielle Förderung dieser Bauten ist das Dezernat 36 zuständig, das hierbei das Dezernat 24 fachlich zu beteiligen hat.

Zu Nr. 10:

Hier auch Drogenschränke.

Zu Nr. 12:

Soweit nicht Dezernat 63 zuständig.

Zu Nr. 15:

Hier auch Ermächtigung von Ärzten.

Zu Nr. 20:

Hier auch Angelegenheiten der Schädlingsbekämpfer, die hochgiftige Stoffe verwenden.

Zu Nr. 25:

Die Angelegenheiten der Einweisung von (gemeingefährlichen) Geisteskranken sind, soweit hierbei die Bezirksregierung zuständig ist, federführend in diesem Dezernat zu bearbeiten.

Zu Nr. 26:

Die Mitwirkung umfaßt sowohl ein Vorschlags- als auch ein Beteiligungsrecht des Dezernats 24 gegenüber den für die Bearbeitung federführenden Dezernaten 11 und 12.

25 Dezernat Polizeiangelegenheiten

- 1 Verwaltung
 - 1.1 Aufbau und Geschäftsbetrieb der Polizeibehörden, Geschäftsordnungen, Dienstanweisungen
 - 1.2 Polizeibeiräte
 - 1.3 Hilfspolizeibeamte
 - 1.4 Vereins- und Versammlungsangelegenheiten
 - 1.5 Polizeibehördliche Angelegenheiten auf den Gebieten des Waffen-, Munitions- und Sprengstoffwesens
 - 1.6 Polizeiaufsicht
 - 1.7 Personalangelegenheiten
 - 1.71 Beamte des Polizeivollzugsdienstes der Landespolizeibehörde (Sonderdienste) und der Kreispolizeibehörden
 - 1.72 Verwaltungsbeamte, Angestellte, Arbeiter
 - 1.721 Stellenplanangelegenheiten der Landespolizeibehörde (Sonderdienste) und der Kreispolizeibehörden
 - 1.722 Mitwirkung bei beamten- und tarifrechtlichen Angelegenheiten der Verwaltungsbeamten, Angestellten und Arbeiter der Landespolizeibehörde (Sonderdienste) und der Kreispolizeibehörden
 - 1.8 Wirtschaftliche Angelegenheiten der Landespolizeibehörde (Sonderdienste), der Kreispolizeibehörden und der Polizeieinrichtungen
 - 1.81 Haushaltsangelegenheiten
 - 1.82 Persönliche und sächliche Ausgaben für Polizeivollzugsbeamte, insbesondere Beihilfen, Unterstützungen, Vorschüsse, Reise- und Umzugskosten, Beschäftigungsvergütung, Trennungsentschädigung; Zulagen, Bewegungsgelder, Pauschvergütungen, Fahndungskosten, Dienstaufwandsentschädigung; Heilfürsorge
 - 1.83 Bau- und Unterkunftsangelegenheiten
 - 1.84 Geschäftsbedürfnisse, Post- und Fernmeldegebühren, Büchereimittel
 - 1.85 Bekleidung, Ausrüstung, Verpflegung
 - 1.86 Schadensersatzansprüche und sonstige vermögensrechtliche Angelegenheiten
 - 1.87 Sonstige sächliche Ausgaben
 - 1.88 Einnahmen
 - 1.9 Polizeärztlicher Dienst, Polizeiveterinärdienst
- 2 Schutzpolizei
 - 2.1 Organisation, Einsatz und Verwendung
 - 2.2 Aus- und Fortbildung, Ausrüstung, Bewaffnung
 - 2.3 Verkehrsangelegenheiten
 - 2.4 Kraftfahrangelegenheiten
 - 2.5 Fernmeldeangelegenheiten
- Zusatz Düsseldorf:**
 - 2.6 Polizeihubschrauberstaffel
- Zusatz Köln:**
 - 2.7 Polizeiwarnfunk
- 3 Kriminalpolizei
 - 3.1 Organisation, Einsatz und Verwendung
 - 3.2 Aus- und Fortbildung
 - 3.3 Polizeiliche Bekämpfung verfassungsfeindlicher Bestrebungen

Anmerkungen zu 25:

25: Angelegenheiten der Polizei im Rahmen der zivilen Verteidigung und der Katastrophenabwehr.

Zu Nr. 1.4:

Die Verwaltung und Verwertung des Vermögens aufgelöster Vereinigungen wird im Dezernat 65 bearbeitet.

Zu Nr. 1.7 und Nr. 1.8:

Zu den „Sonderdiensten“ zählen: Verkehrsüberwachungsbereitschaft, Kraftfahr- und Fernmeldedienst, Funkstreifenleitstelle, Waffenwerkstatt, polizeiärztlicher Dienst einschließlich Sanitätsdienst, Polizeihubschrauberstaffel, Polizeiwarnfunk.

Zu Nr. 1.71:

Hierzu gehören: Stellenplanangelegenheiten, Ein- und Anstellung, Beförderungen, Abordnungen, Versetzungen, Entlassung, Versetzung in den Ruhestand, Disziplinar-, Gnadenangelegenheiten, Ehrungen, Belohnungen, Glückwünsche, Beileidsschreiben, Krankheit, Urlaub, Dienstunfälle, Angelegenheiten der Personalvertretungen und der Berufsorganisationen, sonstige beamtenrechtliche Angelegenheiten, insbesondere Nebentätigkeit, Aussagegenehmigung, Heiratserlaubnis, Schadenshaftung.

Zu Nr. 1.722:

Die Mitwirkung umfaßt sowohl ein Vorschlags- als auch ein Beteiligungsrecht des Dezernats 25 gegenüber dem für die Bearbeitung federführenden Dezernat 11.

Zu Nr. 2:

Hier auch Funkstreifenleitstelle, Verkehrsüberwachungsbereitschaft.

Zu Nr. 2.4:

Hier auch Kraftfahrdienst.

Zu Nr. 2.5:

Hier auch Fernmeldedienst.

31 Dezernat Kommunal- und Sparkassenaufsicht

- 1 Allgemeine Kommunalaufsicht
 - 1.1 Prüfung, Genehmigung von Satzungen
 - 1.2 Gebietsänderungen, Entscheidungen in Grenzstreitigkeiten
 - 1.3 Verleihung und Änderung von Bezeichnungen
 - 1.4 Flaggen-, Wappen- und Siegelführung
 - 1.5 Wahlen
 - 1.6 Angelegenheiten der kommunalen Gemeinschaftsarbeit
 - 1.7 Sonstige kommunalverfassungsrechtliche Angelegenheiten
 - 2 Finanzangelegenheiten und wirtschaftliche Betätigung der Gemeinden (GV)
 - 2.1 Haushaltsangelegenheiten (Haushaltssatzungen), Kassen- und Rechnungsangelegenheiten
 - 2.2 Steuern, Gebühren, Beiträge, personelle Leistungen und Verwaltungskostenpauschbeträge
 - 2.3 Finanzausgleich
 - 2.4 Gewerbesteuerausgleich
 - 2.5 Darlehen, darlehnsähnliche Geschäfte sowie Bürgschaften oder andere Sicherheitsbestellungen
 - 2.6 Veräußerungs- und Verpflichtungsgeschäfte
 - 2.7 Ortliche Stiftungen nach der Gemeindeordnung
 - 2.8 Wirtschaftliche Unternehmen
 - 3 Beamten-, besoldungs- und tarifrechtliche Angelegenheiten der Dienstkräfte der Gemeinden (GV) einschließlich G 131
 - 4 Sparkassenaufsicht
-

Anmerkungen zu 31:**Zu Nr. 1.5:**

Hier sowohl Kommunal- als auch Landtags- und Bundestagswahlen.

Zu Nr. 3:

Hier auch Angelegenheiten des Untersuchungsführers in Disziplinarsachen der Landkreise und kreisfreien Städte und die Unabkömmlichstellung von Wehrpflichtigen im öffentlichen Dienst der Gemeinden und Gemeindeverbände.

32 Dezernat Gemeindeprüfungsamt

- 1 Allgemeine Prüfungsangelegenheiten
- 2 Überörtliche Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsangelegenheiten der Gemeinden und Gemeindeverbände
- 3 Bilanzprüfungen der kommunalen Wirtschaftsbetriebe
- 4 Prüfungen der kommunalen Zusatzversorgungskassen
- 5 Sonderprüfungen

Zusatz Düsseldorf:

- 6 Prüfung der Jahresrechnung der Landschaftsverbände Rheinland und Westfalen-Lippe sowie des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk

33 Dezernat Kataster- und Vermessungsangelegenheiten**1 Verwaltungsangelegenheiten**

- 1.1 Ausbildungs-, Fortbildungs- und Prüfungsangelegenheiten vermessungstechnischer Fachkräfte

Zusatz Münster:

Geschäftsstelle des Prüfungsausschusses für den gehobenen vermessungstechnischen Dienst der Fachrichtung I

Zusatz Köln:

Geschäftsstelle der Hauptprüfungsausschüsse für Vermessungstechnikerlehrlinge der Fachrichtungen III und V

1.2 Gebührenangelegenheiten**1.3 Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure und Sachverständige auf dem Gebiete des Vermessungswesens****1.4 Gewerbliche Vermessungsbüros****1.5 Gutachterausschüsse, Grundstücksbewertung****1.6 Zweckdienlichkeitsbescheinigungen****1.7 Beschaffung und Verwaltung der vermessungstechnischen Instrumente, Geräte, Vordrucke und des Zeichenbedarfs****2 Überörtliche Vermessungsarbeiten****2.1 Einnahmen, Ausgaben****2.2 Katasterneuvermessung****2.3 Deutsche Grundkarte 1 : 5 000, Bodenkarte 1 : 5 000****2.4 Trigonometrisches und polygonometrisches Festpunktfeld****2.5 Amtliche Entfernungskarte und Entfernungsbescheinigungen****2.6 Vermessungs- und kartentechnische Angelegenheiten der Bauleitplanung und Bodenordnung****Zusatz Aachen, Düsseldorf, Münster:****2.7 Vermessungstechnische Angelegenheiten an der Bundesgrenze****3 Liegenschaftskataster****3.1 Einrichtung und Führung****3.2 Verbindung mit dem Grundbuch****3.3 Bodenschätzung und Einheitsbewertung****3.4 Flurbereinigung, Siedlung, Umlegung****3.5 Statistik der Bodennutzung****3.6 Katasterarchiv****Anmerkung zu 33:****Zu Nr. 1.1:**

Hier auch Prüfungsausschüsse für Vermessungstechnikerlehrlinge der Fachrichtungen III und V und Prüfungsausschuß für Meßgehilfen.

34 Dezernat Bauangelegenheiten

1 Staatshochbau

- 1.1 Ausbildungs-, Prüfungs- und Fortbildungsangelegenheiten der Dienstkräfte Fachrichtung Hochbau

Zusatz Arnsberg:

Geschäftsleitung des Prüfungsausschusses für die Anwärter des gehobenen Dienstes Fachrichtung Hochbau

- 1.2 Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie Bauunterhaltung von staatlichen Gebäuden und sonstigen Baumaßnahmen und Patronatsbauten einschl. Grundstücks- und Gebäudebeurteilung
- 1.21 Universitäten und Hochschulen des Landes
- 1.22 Sonstige staatliche Bauten
- 1.23 Patronatsbauten

Zusatz Aachen:

- 1.24 Kernforschungsanlage Jülich

Zusatz Köln:

- 1.25 Ausbau der Verkehrsflughäfen und der Versuchsanstalt für Luft- und Raumfahrt in Wahn
- 1.3 Fachtechnische Mitwirkung bei Neu-, Um- und Erweiterungsbauten und sonstigen Baumaßnahmen nichtstaatlicher Bauträger
- 1.31 Schulen, sonstige Bildungsstätten, Sportanlagen
- 1.32 Krankenanstalten und Kliniken
- 1.33 Landesbediensteten- und Bergarbeiterwohnungsbau
- 1.34 Sonstige Gebäude
- 1.4 Fachtechnische Vorprüfung der Bauausgaben
- 1.5 Baudenkmalpflege
- 1.6 Mitwirkung bei Haushalts-, Organisations-, Stellenplan- und Personalangelegenheiten der örtlichen Staatshochbaudienststellen
- 1.7 Sachverständige für die Staatshochbauverwaltung des gesamten Landesbereichs
- 1.71 Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagen
- 1.72 Garten- und Landschaftsgestaltung
- 1.73 Elektrotechnische und Fernmeldeanlagen

2 Bauaufsicht

- 2.1 Baurechtliche und bautechnische Vorschriften, insbesondere Bauordnungen, Orts- satzungen, Gebührenordnungen
- 2.2 Bodenverkehrsgenehmigungen
- 2.3 Vorhaben
- 2.4 Befreiungen
- 2.5 Widersprüche
- 2.6 Baugestaltung, Außenwerbung
- 2.7 Bauliche Anlagen besonderer Art und Nutzung
- 2.8 Planungsrechtliche und bauaufsichtliche Behandlung öffentlicher Bauten
- 2.9 Zuständigkeitsregelungen für die unteren Bauaufsichtsbehörden
- 2.10 Prüfingenieure für Bäustatik
- 2.11 Einheitliche technische Baubestimmungen
- 2.12 Baustoffe, Bauteile und Güteüberwachung
- 2.13 Bauunfälle

Zusatz Düsseldorf:

- 2.14 Technische Bühnenvorstände in Nordrhein-Westfalen

- 3 Gemeindliche Planung und Städtebau
 - 3.1 Bauleitpläne
 - 3.2 Veränderungssperren und gemeindliches Vorkaufsrecht
 - 3.3 Erschließungsanlagen
 - 3.4 Beurteilung städtebaulicher Planungen, die mit öffentlichen Mitteln gefördert werden
 - 3.5 Finanzierungshilfen zur Förderung der Stadt- und Dorferneuerung (Bauleitplan und Durchführung städtebaulicher Maßnahmen)
 - 4 Geschäftsführung des oberen Umlegungsausschusses
-

Anmerkungen zu 34:**Zu Nr. 1.2:**

Zu diesem Arbeitsgebiet gehören auch Gebäudeschätzungen und die für die Bewertung eines Grundstücks oder Gebäudes notwendigen Prüfungen.

Zu Nr. 1.31, 1.32 u. 1.34:

Zu diesem Arbeitsgebiet gehört auch die fachtechnische Beratung und Begutachtung in den Fällen, in denen keine Landes- oder Bundesmittel zur Förderung der Baudurchführung gewährt werden.

Zu Nr. 1.6:

Die Mitwirkung umfaßt sowohl ein Vorschlags- als auch ein Beteiligungsrecht des Dezernats 34 gegenüber den für die Bearbeitung federführenden Dezernaten 11 und 12.

Zu Nr. 1.7:

Diese Sachverständigen sind stellenplanmäßig ausgewiesen: zu Nr. 1.71 in Aachen, 1.72 in Düsseldorf, 1.73 in Köln.

Zu Nr. 2.1:

Zu diesem Arbeitsgebiet gehört u. a. die mitwirkende Wahrnehmung von bauaufsichtlichen Belangen bei Bauleitplänen, die federführend unter Nr. 3.1 bearbeitet werden. Hierzu gehören ferner die Baubeschränkungen zur Sicherung der Gewinnung von Bodenschätzen.

Zu Nr. 2.3:

Hier Vorhaben im Sinne der §§ 29 ff. Bundesbaugesetz.

Zu Nr. 2.4:

Hierzu gehören auch Befreiungen von Festsetzungen in Bebauungsplänen.

Zu Nr. 2.7:

Zu den baulichen Anlagen besonderer Art oder Nutzung gehören u. a. Versammlungsräume, Theater, Lichtspieltheater, Waren- und Geschäftshäuser, Garagen, Hochhäuser und fliegende Bauten.

Zu Nr. 2.9:

Dieses Arbeitsgebiet umfaßt auch die Mitwirkung bei der Privilegierung von Ämtern und kreisangehörigen Gemeinden.

Zu Nr. 3.3:

Zustimmung gemäß § 125 Abs. 2 Bundesbaugesetz.

35 Dezernat Bezirksplanungsbehörde

- 1 Darstellung der Ziele der Landesplanung
- 1.1 Landesentwicklungsprogramm und Landesentwicklungspläne
- 1.2 Raumordnungspläne

Zusatz Aachen, Düsseldorf, Köln:

- 1.3 Planerische Angelegenheiten des Rheinischen Braunkohlengebiets
 - 2 Durchsetzung der Ziele der Landesplanung
 - 2.1 Widersprüche zur Sicherung der Ziele der Landesplanung, landesplanerische Veränderungssperren, Zurückstellung von Baugesuchen
 - 2.2 Mitwirkung bei Planungsmaßnahmen anderer Fachbehörden, Fachdezernate und sonstiger Planungsträger
-

Anmerkungen zu 35:**Zu Nr. 1.1 und 1.2:**

Durch Mitwirkung im Landesplanungsbeirat und in den Landesplanungsgemeinschaften.

Zu Nr. 2.2:

Es handelt sich vor allem um Maßnahmen der Flurbereinigung, des Straßenbaus und des Bergbaus sowie der Aufgabengebiete Naturschutz und Naturparke, Enteignung, Verteidigung, Industrieanlagen und Immissionsschutz, Gebietsänderungen, Landesvermessung, Bauaufsicht und Städtebau, Kirchen- und Schulangelegenheiten, Verkehr, Forstangelegenheiten, Landwirtschaft und Wasserwirtschaft.

36 Dezernat Bauförderung, Wohnungsangelegenheiten

- 1 Bauförderung
 - 1.1 Wohnungsfürsorge für Landesbedienstete
 - 1.2 Förderung von Einrichtungen, soweit nicht nach dem Geschäftsverteilungsplan ein anderes Dezernat zuständig ist
 - 1.21 Gemeinschaftseinrichtungen
 - 1.22 Freie gemeinnützige und kommunale, soziale Einrichtungen, insbesondere Krankenhäuser
 - 1.3 Verwaltung von Baudarlehen
 - 1.4 Angelegenheiten der Reichsheimstätten
 - 1.5 Angelegenheiten der gemeinnützigen Wohnungsunternehmen, der Betreuungsunternehmen und der Kleinsiedlungsträger
 - 1.6 Förderung von Wohnunterkünften für Obdachlose und der Räumung von Notunterkünften

Zusatz Aachen:

- 1.7 Förderung des Bergarbeiterwohnungsbaues im Aachener Steinkohlenbezirk

Zusatz Köln:

- 1.8 Förderung des Bergarbeiterwohnungsbaues im Rheinischen Braunkohlengebiet
- 2 Wohnungsangelegenheiten
 - 2.1 Überörtliche Wohnraumkontrolle
 - 2.2 Sonstige Angelegenheiten der Wohnraumbewirtschaftung

37 Dezernat Verteidigungsliegenschaften

- 1 Anhörungsverfahren
 - 1.1 Beschaffung von Liegenschaften für Verteidigungszwecke
 - 1.2 Schutzbereiche
 - 1.3 Militärische Flugplätze
 - 2 Manöver und andere Übungen
 - 2.1 Anmeldeverfahren
 - 2.2 Übungsgelände mit zusammengefaßter Anmeldung
-

Anmerkungen zu 37:**Zu Nr. 1:**

Nach Landbeschaffungs-, Schutzbereichs- und Luftverkehrsgesetz.

Zu Nr. 2:

Hierzu gehört die Koordinierung aller zivilen Interessen.

41 Dezernat Volksschulen, Sonderformen der Volksschulen (innere Schulangelegenheiten)

- 1 Lehrerprüfungen
 - 1.1 Zweite Lehrerprüfung
 - 1.2 Überprüfung der Befähigung für die Schulleitung oder für den Schulaufsichtsdienst
- 2 Lehrerfortbildung und Verbindung mit dem Landesinstitut für schulpädagogische Bildung sowie die Gewährung von Landeszuschüssen
- 3 Sonderschulangelegenheiten

Zusatz Aachen:

Aufsicht über Blinden- und Gehörlosenschulen im Landesteil Nordrhein

Zusatz Münster:

Aufsicht über Blinden- und Gehörlosenschulen im Landesteil Westfalen-Lippe

- 4 Ersatzschulen (private Volksschulen)
 - 5 Sonstige Angelegenheiten der Aufsicht über die Volksschulen und ihre Sonderformen — regional gegliedert nach Schulaufsichtskreisen —
 - 6 Mitwirkung bei beamten- und tarifrechtlichen Angelegenheiten der Schulräte und der Lehrkräfte an Volksschulen und deren Sonderformen
-

Anmerkung zu 41:**Zu Nr. 5:**

Hierzu gehören: Überwachung der Lehrkräfte, Lehr-, Stunden- und Stoffverteilungspläne, Schulzeugnisse, Übergang in weiterführende Schulen, Lehr- und Lernmittel, Schulhygiene, soziale Fürsorge, Schul- und Jugendwandern, Bildungsveranstaltungen, schulfachliche Mitwirkung bei Schullandheimen und Schülerwohnheimen, Schulrundfunk, Schulfilm, Förderung von Jugendschriften, Amtliches Schulblatt, Unterrichtsfächer, Unterricht in Verkehrserziehung, in Naturschutz und in Landschaftspflege, Musikunterricht, Ferien, Ausfall des Unterrichts.

Zu Nr. 6:

Die Mitwirkung umfaßt sowohl ein Vorschlags- als auch ein Beteiligungsrecht des Dezernats 41 gegenüber dem für die Bearbeitung federführenden Dezernat 44.

42 Dezernat Realschulen (innere Schulangelegenheiten)

- 1 Realschullehrerausbildung
 - 2 Lehrerfortbildung und Verbindung mit dem Landesinstitut für schulpädagogische Bildung sowie die Gewährung von Landeszuschüssen
 - 3 Ersatzschulen (private Realschulen)
 - 4 Sonstige Angelegenheiten der Aufsicht über Realschulen
 - 5 Mitwirkung bei beamten- und tarifrechtlichen Angelegenheiten der Lehrkräfte an Realschulen
-

Anmerkung zu 42:**Zu Nr. 4:**

Hierzu gehören: Überwachung der Lehrkräfte, Lehr-, Stunden- und Stoffverteilungspläne, Schulzeugnisse, Lehr- und Lernmittel, Schulhygiene, soziale Fürsorge, Schul- und Jugendwandern, Bildungsveranstaltungen, schulfachliche Mitwirkung bei Schullandheimen und Schülerwohnheimen, Schulrundfunk, Schulfilm, Förderung von Jugendschriften, Amtliches Schulblatt, Unterrichtsfächer, Unterricht in Verkehrserziehung, in Naturschutz und in Landschaftspflege, Ferien, Ausfall des Unterrichts.

Zu Nr. 5:

Die Mitwirkung umfaßt sowohl ein Vorschlags- als auch ein Beteiligungsrecht des Dezernats 42 gegenüber dem für die Bearbeitung federführenden Dezernat 44.

43 Dezernat Berufsbildende Schulen (innere Schulangelegenheiten)

- 1 Öffentliche und private berufsbildende Schulen
 - 1.1 gewerblich-technische Fachrichtung
 - 1.2 kaufmännische Fachrichtung
 - 1.3 hauswirtschaftliche, gewerbliche und sozialpädagogische Fachrichtung (mit Ausnahme der Wohlfahrtspflege) und sonstige Fachrichtungen (Gymnastik)
 - 1.4 landwirtschaftliche Fachrichtung
 - 1.5 Ingenieurschulen für Maschinen- und Bauwesen
 - 1.6 Ingenieurschulen für Textilwesen, Werkkunstschulen und sonstige höhere Fachschulen
 - 2 Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte einschließlich Prüfungsangelegenheiten und Gewährung von Landeszuschüssen
 - 3 Fachbeiräte, Fachausschüsse
 - 4 Sonstige Angelegenheiten der Aufsicht über berufsbildende Schulen
 - 5 Mitwirkung bei beamten- und tarifrechtlichen Angelegenheiten der Lehrkräfte und anderer Dienstkräfte an berufsbildenden Schulen
-

Anmerkung zu 43:

Zu Nr. 2:

Zusatz Aachen:

Verteilung der Bewerber für das Gewerbe- und Handelslehramt für das Land NW

Zusatz Köln:

Fachpraktische Ausbildung der Praktikanten für das Gewerbelehramt

Zu Nr. 4:

Hierzu gehören: Überwachung der Lehrkräfte, Zeugnisangelegenheiten, Lehrpläne, Stundenpläne, Lehrer-, Schülerbüchereien, Lehr- und Lernmittel, Film, Bild, Funk, Unterrichtsfächer, Religionsunterricht, Gestaltung der Freizeit, insbesondere Ferienordnung und Betriebsurlaub, Ausfall des Unterrichts, Schul- und Jugendwandern, schulfachliche Mitwirkung bei Schullandheimen und Schülerwohnheimen, Bildungsveranstaltungen, Amtliches Schulblatt, Mitwirkung bei der Berufsbildung durch Berufsverbände, Kammern, Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen, Schulausstellungen, Leistungswettbewerbe, Schulhygiene.

Zu Nr. 5:

Die Mitwirkung umfaßt sowohl ein Vorschlags- als auch ein Beteiligungsrecht des Dezernats 43 gegenüber den für die Bearbeitung federführenden Dezernaten 44 und 11.

- 44 Dezernat Schulverwaltung (äußere Schulangelegenheiten der Volksschulen, Sonderformen der Volksschulen, Realschulen und berufsbildenden Schulen), Kirchensachen**
- 1 Stellenpläne, beamten- und tarifrechtliche Angelegenheiten
 - 1.1 Stellenpläne, allgemeine beamten- und tarifrechtliche Angelegenheiten
 - 1.11 Stellenplanangelegenheiten einschl. Stellenbeitragsberechnung
 - 1.12 Disziplinar-, Gnadenangelegenheiten
 - 1.13 Angelegenheiten der Personalvertretungen und der Berufsorganisationen
 - 1.2 Personalangelegenheiten der Schulräte und der Lehrkräfte der einzelnen Schulformen
 - 1.21 Volksschulen und ihre Sonderformen
 - 1.22 Schulräte in den Schulaufsichtsbezirken
 - 1.23 Realschulen und Bezirksseminare für das Lehramt an Realschulen
 - 1.24 Berufsbildende Schulen und Studienseminar für das Gewerbe- und Handelslehramt
 - 2 Wirtschaftliche Angelegenheiten
 - 2.1 Haushaltsangelegenheiten der Abteilung 4
 - 2.2 Beihilfen, Unterstützungen, Vorschüsse
 - 2.3 Beschäftigungsvergütung, Trennungsentschädigung, Umzugskosten
 - 2.4 Dienstreisen, Reisekosten, beamteneigene und anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge, allgemeine Benutzungsgenehmigung
 - 2.5 Beziege für angestellte, nebenamtlich und nebenberuflich tätige Lehrkräfte einschließlich Festsetzung der Grundvergütung
 - 2.6 Sonstige besoldungsrechtliche Nebengebiete
 - 2.7 Wirtschaftsführung bei den staatlichen Schulen
 - 2.8 Sonstige Ausgaben und Landesjugendplan
 - 3 Sonstige Verwaltungsangelegenheiten
 - 3.1 Volksschulen einschließlich Sonderformen
 - 3.2 Realschulen
 - 3.3 Berufsbildende Schulen
 - 3.4 Privatschulen (Ersatzschulen)
 - 4 Schulbau einschl. Schullandheime und Schülerwohnheime (Landesjugendplan)
 - 5 Beihilfen für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten für Schulsport- und Sporteinrichtungen
 - 6 Kirchensachen
 - 6.1 Staatsaufsicht über die Evangelischen Landeskirchen, die Katholische Kirche, die Religionsgesellschaften und Weltanschauungsvereinigungen sowie die jüdischen Kultusgemeinden (Synagogengemeinden)
 - 6.2 Bildung und Veränderung von Kirchengemeinden
 - 6.3 Gebührenordnungen für die Benutzung der konfessionellen Begräbnisplätze
 - 6.4 Angelegenheiten der Kirchensteuern
 - 6.5 Angelegenheiten der Patronate
 - 6.6 Angelegenheiten der nichtdenkmalswerten Kirchen, gottesdienstlichen Räume und Synagogen einschließlich Angelegenheiten der jüdischen Friedhöfe
 - 6.7 Mitwirkung bei
 - 6.71 Genehmigung zur Anlegung (Veränderung der Benutzung) von konfessionellen Friedhöfen
 - 6.72 Gewährung von Landesbeihilfen für denkmalswerte Kirchen

Anmerkung zu 44:

44 Hierzu gehören auch die äußeren Schulangelegenheiten der Höheren Fachschulen für Sozialarbeit.

Zu Nr. 1—5:

Zusatz Detmold:

Höhere Schulen im ehemaligen Lande Lippe.

Zu Nr. 1.2:

Hierzu gehören: Ein- und Anstellung, Festsetzung des BDA und Dienstaufwandsentschädigung, Beförderungen, Höhergruppierungen, Abordnungen, Pflichtstundenermäßigung, Versetzungen, Entlassung, Versetzung in den Ruhestand, Ehrungen, Glückwünsche, Beileidsschreiben, Krankheit, Urlaub, Dienstunfälle, sonstige beamtenrechtliche Angelegenheiten, insbesondere Nebentätigkeit, Aussagegenehmigung, Schadenshaftung, Angelegenheiten der nebenamtlich und nebenberuflich tätigen Lehrkräfte einschl. Festsetzung der Vergütung, Unabkömmlichstellung von Wehrpflichtigen einschl. Lehrern an Ersatzschulen.

Zu Nr. 3.3:

Zusatz Köln:

Institut für Landwirtschaftspädagogik.

Zu Nr. 3.1 bis 3.4:

Hierzu gehören: Angelegenheiten der Schulträger, Errichtung, Änderung und Auflösung von Schulen, Arten der Schulen, Schulpflicht, Schulversäumnisse, Zuweisung von schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen, Haftpflichtangelegenheiten, insbesondere Schülerunfälle, Dienstwohnungen, Ausbildungsbhilfen, Ergänzungszuschüsse, Schulordnungen, Satzungen der Schulverbände, Ergänzungsschulen, Privatunterricht.

Zu Nr. 6.71:

Federführende Bearbeitung im Dezernat 21.

Zu Nr. 6.72:

Federführende Bearbeitung im Dezernat 34.

45 Dezernat Allgemeine Kulturpflege, Erwachsenenbildung, Schul- und Vereinssport

- 1 Allgemeine Kulturpflege, Erwachsenenbildung
- 1.1 Allgemeine Kulturpflege
- 1.2 Erwachsenenbildung, Volkshochschulen und entsprechende Volksbildungseinrichtungen einschließlich Landesjugendplan
- 1.3 Aufbau und Förderung von Büchereien, kulturellen Einrichtungen und Veranstaltungen

- 2 Sport

- 2.1 Leibeserziehung in Volks-, Realschulen und berufsbildenden Schulen

Zusatz Detmold:

Höhere Schulen im ehemaligen Lande Lippe

- 2.11 Sportliche Förderung der Lehrkräfte
 - 2.12 Sportliche Fachberater
 - 2.13 Turn- und Sportgeräte
 - 2.14 Schulsonderturnen
 - 2.15 Bundesjugendspiele, sonstige Sportveranstaltungen
- 3 Angelegenheiten der Turn- und Sportvereinigungen
 - 3.1 Turn- und Sportgeräte
 - 3.2 Lehrgangstätigkeit der sportlichen Fachverbände
 - 3.3 Prämien- und Preisverleihungen
- 4 Schwimmeisterprüfungen

Zusatz Düsseldorf:

- 5 Kurator der Staatlichen Kunsthakademie Düsseldorf

Zusatz Detmold:**46 Dezernat Höhere Schulen im ehemaligen Lande Lippe (innere Schulangelegenheiten)**

51 Dezernat Lastenausgleich, Kriegsgefangenenentschädigung, Beschwerdeausschüsse

- 1 Lastenausgleich
 - 1.1 Haushaltsangelegenheiten, insbesondere Mittelbewirtschaftung, Verwaltungskostenanteile und Forderungen des Ausgleichsfonds
 - 1.2 Schadensfeststellung, Hauptentschädigung
 - 1.3 Kriegsschadenrente
 - 1.4 Hausratentschädigung
 - 1.5 Währungsausgleich für Sparguthaben Vertriebener, Altsparerentschädigung
 - 1.6 Wohnraumhilfe
 - 1.7 Eingliederungsdarlehen
 - 1.8 Härtefonds
 - 1.9 Ausbildungshilfe
 - 1.10 Förderung von Gemeinschaftseinrichtungen mit Mitteln des Ausgleichsfonds
 - 1.11 Beihilfen an Vertriebene im Ausland
 - 1.12 Leistungen nach dem Hilfsmaßnahmegesetz
 - 1.13 Feststellung und Beweissicherung über Schäden von Flüchtlingen aus der SBZ
- 2 Beschwerden nach dem Lastenausgleichsgesetz, dem Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz und dem Allgemeinen Kriegsfolgengesetz (Beschwerdeausschüsse)
- 3 Angelegenheiten der Kriegsgefangenenentschädigung und sonstige Förderungsmaßnahmen
- 4 Härteregelung nach dem Allgemeinen Kriegsfolgengesetz
- 5 Leistungen an Reparations-, Restitutions- und Rückerstattunggeschädigte

52 Dezernat Gewerbliche Wirtschaft

- 1 Wirtschaftsangelegenheiten
 - 1.1 Kredite, Landesbürgschaften, sonstige betriebswirtschaftliche Aufgaben
 - 1.2 Warenverkehr mit Berlin (West)

Zusatz Düsseldorf:

- 1.3 Interzonenhandel für Nordrhein-Westfalen
- 1.4 Geschäftsstelle für den regionalen Beirat

Zusatz Detmold:

- 1.5 Staatsbad Oeynhausen
- 2 Preisüberwachung
 - 2.1 Preisrechtliche Prüfung von öffentlichen Aufträgen
 - 2.11 Aufträge im Rahmen der Bauwirtschaft
 - 2.12 Sonstige Aufträge
 - 2.2 Verkehrstarife
 - 2.3 Gebühren, Beiträge, Entgelte aller Art, Pflegesätze
 - 2.4 Mieten, Pachten
 - 2.5 Ernährung und Landwirtschaft einschl. Verarbeitungsbetriebe
 - 2.6 Gewerbliche Wirtschaft, Energiewirtschaft
 - 2.7 Preisauszeichnung, Preisbeobachtung
- 3 Handwerk, Handel und Gewerbe
 - 3.1 Handwerk
 - 3.11 Ausnahmebewilligungen zur Eintragung in die Handwerksrolle
 - 3.12 Untersagung und Schließung von Handwerksbetrieben
 - 3.13 Verleihung und Entziehung der Befugnis zur Anleitung von Lehrlingen
 - 3.14 Bildung und Beaufsichtigung der Meisterprüfungsausschüsse (einschl. Baumeister-prüfungsausschüsse)
 - 3.15 Schornsteinfegerangelegenheiten
 - 3.16 Hufbeschlagangelegenheiten
 - 3.2 Handel und Gewerbe
 - 3.21 Handel
 - 3.22 Sonderverkaufsveranstaltungen, Ausverkäufe
 - 3.23 Reisegewerbe
 - 3.24 Marktverkehr
 - 3.25 Gaststättengewerbe
 - 3.26 Sonstige Gewerbe- und Handelszweige
 - 3.3 Gewerbeuntersagung
 - 3.4 Mitwirkung bei Angelegenheiten des Strahlenschutzes
- 4 Angelegenheiten des privaten Versicherungswesens
- 5 Angelegenheiten der zivilen Verteidigung im Bereich der gewerblichen Wirtschaft

Anmerkungen zu 52:**Zu Nr. 2:**

Hierzu gehört auch die Erledigung von Ermittlungsersuchen nach dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen.

Zu Nr. 3.16:

Ausbildung und Prüfung der Hufbeschlagschmiede s. Dez. 63.

Zu Nr. 3.26:

Hierzu gehören: Aufstellung mechanischer Spielgeräte, Veranstaltung anderer Spiele mit Gewinnmöglichkeiten, Spielhallen, Pfandleiher, Bewachungsgewerbe, Versteigerer, Metallhandel, Gebrauchtwarenhandel, Reisevermittler, Auswanderungssagenten, Genehmigung der Herstellung von Waffen und Munition und Instandsetzung von Waffen, Angelegenheiten des Handels mit Waffen und Munition sowie deren gewerbsmäßige Ein- und Ausfuhr, Blindenwarenvertrieb, Orderlagerscheinangelegenheiten.

Die Aufzählung der Sachgebiete ist nicht erschöpfend. Hier sind lediglich die nach Arbeitsanfall bedeutsameren Arbeitsgebiete aufgeführt. Vgl. hierzu auch Dezernat 21.

Zu Nr. 3.4:

Hier Prüfung der Zuverlässigkeit und Haftungsangelegenheiten.

Zu Nr. 5:

Soweit nicht die Dezernate 61 und 62 zuständig sind.

Hierzu gehören auch

die Unabkömmlichstellung von Wehrpflichtigen in Betrieben und Unternehmen der öffentlichen Energieversorgung mit einem Versorgungsgebiet, das über die Grenzen eines Regierungsbezirks hinausgeht, und die Angelegenheiten der Anforderungsbehörden für Leistungen auf dem Gebiete der gewerblichen Wirtschaft.

53 Dezernat Verkehr

- 1 Allgemeiner Straßenverkehr einschließlich Verkehrstechnik, Verkehrsaufklärung und Verkehrserziehung
- 2 Fahrerlaubnis-, Fahrlehrer- und Kraftfahrzeugsachverständigenangelegenheiten
- 3 Wege- und Straßenangelegenheiten
- 4 Wasserstraßen- und Hafenangelegenheiten
- 5 Personenbeförderung
- 6 Güterkraftverkehr
- 7 Eisenbahnangelegenheiten
 - 7.1 Angelegenheiten der Deutschen Bundesbahn
 - 7.2 Angelegenheiten der nicht zum Netz der Deutschen Bundesbahn gehörenden Eisenbahnen sowie der Berg- und Seilschwebebahnen des öffentlichen Verkehrs
 - 7.3 Anschlußbahnen und Anschlußgleise

Zusatz Düsseldorf:

- 8 Internationaler Straßengüterverkehr
- 9 Technische Aufsicht über Straßenbahn- und Oberleitungsomnibusunternehmen

Zusatz Düsseldorf und Münster:

- 10 Angelegenheiten der Luftfahrt
 - 10.1 Luftverkehr
 - 10.11 Flugplätze
 - 10.12 Luftbildwesen
 - 10.13 Luftfahrtpersonal
 - 10.14 Lutaufsicht
 - 10.2 Förderung der Luftfahrt
 - 11 Angelegenheiten der zivilen Verteidigung im Verkehrsbereich
-

Anmerkung zu 53:**Zu Nr. 3 und 4:**

Hier auch Planfeststellungsverfahren.

Zu Nr. 10:

Hierzu gehört auch die Unabkömlichkeitstellung von Wehrpflichtigen, die auf Flugplätzen oder bei den unmittelbar hierzu gehörenden Umschlagsbetrieben tätig sind.

Zu Nr. 11:

Hierzu gehören auch

die Unabkömlichkeitstellung der im öffentlichen Auftrag tätigen Wehrpflichtigen der Technischen Prüfstellen für den Kraftfahrzeugverkehr bei den Technischen Überwachungsvereinen e. V., der in der Binnenschifffahrt tätigen Wehrpflichtigen sowie der Wehrpflichtigen, die bei den nicht bundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs oder den unmittelbar hierzu gehörenden Umschlagsbetrieben tätig sind,
 die Nichtheranziehung zum Wehrdienst wegen Verwendung im Luftschatz der nicht bundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs und
 die Angelegenheiten der Anforderungsbehörden für Leistungen auf dem Gebiete des Verkehrs.

54 Dezernat Verteidigungslasten

- 1 Haushaltsangelegenheiten
 - 2 Entschädigungen
 - 2.1 aus Manöver- und Übungsschäden
 - 2.2 für Beschränkungen in Schutzbereichen bei fortdauernden Requisitionen
 - 2.3 aus Personen- und Sachschäden, aus Verkehrsunfällen und sonstigen Unrechts-handlungen
 - 2.4 für Belegungsschäden an Grundstücken und beweglichen Sachen
 - 3 Mitwirkung der Verteidigungslastenverwaltung in Verfahren der Anforderungs-behörden, soweit es sich um die Angelegenheiten der Stationierungsstreitkräfte handelt
 - 4 Angelegenheiten der Arbeitnehmer bei den Stationierungsstreitkräften
 - 5 Angelegenheiten der Anforderungsbehörden auf dem Gebiete des Manöverwesens
-

Anmerkungen zu 54:

54: Angelegenheiten der Stationierungsstreitkräfte.

Zu Nr. 1:

Hier auch Zusammenstellung der Statistik.

Zu Nr. 2.1:

Bei gemeinsamen Manövern auch Bundeswehr.

Zu Nr. 4:

Bearbeitung der arbeitsgerichtlichen Verfahren durch Dezernat 65.

Zu Nr. 5:

Alle Streitkräfte einschließlich Bundeswehr.

55 Dezernat Vertriebenenangelegenheiten, Wohlfahrtsfürsorge, Unterhaltssicherung

- 1 Vertriebene, Flüchtlinge, Evakuierte, Deutsche aus der sowjetischen Besatzungszone und dem sowjetisch besetzten Sektor von Berlin
 - 1.1 Anerkennung der Vertriebenen-, Flüchtlings- oder Evakuierteneigenschaft

Zusatz Köln:

Anerkennung der Vertriebenen- oder Flüchtlingseigenschaft für Personen, die ihren Wohnsitz oder ständigen Aufenthalt im Ausland haben

- 1.2 Beendigung der Inanspruchnahme von Rechten und Vergünstigungen
- 1.3 Wirtschaftliche Betreuung
- 1.4 Einrichtungshilfe
- 1.5 Soziale Betreuung
- 1.6 Kulturelle Betreuung
- 1.7 Umsiedlung (Übernahme und Umeinweisung)
- 1.8 Aufnahme und Unterbringung in Lagern und Übergangsheimen
- 1.9 Zuzugsbescheinigungen
- 1.10 Anerkennung der Eigenschaft als politischer Häftling

Zusatz Köln:

Anerkennung der Eigenschaft als politischer Häftling für Personen, die ihren Wohnsitz oder ständigen Aufenthalt im Ausland haben, sowie die Gewährung von Eingliederungshilfen

- 1.11 Angelegenheiten der Vertriebenen- und Flüchtlingsbeiräte
- 1.12 Wirtschaftliche, soziale und kulturelle Betreuung der nichtdeutschen Flüchtlinge einschließlich heimatloser Ausländer
- 2 Wohlfahrtsfürsorge
 - 2.1 Sozialhilfe
 - 2.2 Kriegsopferfürsorge
 - 2.3 Heimkehrer
 - 2.4 Jugendwohlfahrt
 - 2.5 Landeshilfe für hochgradig Sehschwache
 - 2.6 Kriegsfolgenhilfe, soweit nicht nach dem Geschäftsverteilungsplan ein anderes Dezernat zuständig ist
 - 2.7 Zuwendungen für soziale Zwecke
 - 2.8 Sonstige Angelegenheiten der Wohlfahrtsfürsorge
 - 2.9 Soziale und kulturelle Betreuung ausländischer Arbeitskräfte
- 3 Unterhaltssicherung der einberufenen Wehrpflichtigen und ihrer Angehörigen
- 4 Tuberkulosenhilfe für die Bediensteten und Versorgungsempfänger des Landes und ihre Familienangehörigen

Zusatz Köln:

für die Regierungsbezirke Aachen, Düsseldorf, Köln.

Zusatz Münster:

für die Regierungsbezirke Arnsberg, Detmold, Münster.

Anmerkung zu 55:**Zu Nr. 27:**

Hierzu gehören Zuschüsse für Suchdienstaufgaben, Zuwendungen an Organisationen der freien Wohlfahrtsfürsorge, Zuwendungen zur Durchführung der Erholungsfürsorge für alte Menschen.

56 Dezernat Wiedergutmachung

- 1 Haushaltsangelegenheiten
- 2 Schäden an Leben, Körper, Gesundheit, Freiheit
- 3 Schäden an Eigentum und Vermögen sowie durch Zahlung von Sonderabgaben, Geldstrafen, Bußen und Kosten
- 4 Schäden im beruflichen und wirtschaftlichen Fortkommen
 - 4.1 Selbständige Berufe, Darlehen
 - 4.2 Private Dienstverhältnisse
 - 4.3 Offentlicher Dienst, Angelegenheiten nach dem BWGöD
 - 4.4 Schäden in der Ausbildung
 - 4.5 Versicherungs- und Versorgungsschäden
- 5 Soforthilfe für Rückwanderer
- 6 Landesrechtliche Betreuungsmaßnahmen

Zusatz Köln:

- 7 Ansprüche der besonderen Verfolgtengruppen
- 8 Zentrale Bearbeitung von Entschädigungsanträgen überörtlicher Organisationen

Zusatz Arnsberg:

- 8.1 aus politischen Gründen verfolgte Organisationen

Zusatz Düsseldorf:

- 8.2 aus rassischen Gründen verfolgte Organisationen

Zusatz Köln:

- 8.3 aus religiösen Gründen verfolgte Organisationen

Zusatz Münster:

- 8.4 aus weltanschaulichen Gründen verfolgte Organisationen

61 Dezernat Forstwesen

- 1 Staatsforst
 - 1.1 Forstwirtschaftsbetrieb
 - 1.1.1 Forsteinrichtung
 - 1.1.2 Waldbau und Forstschutz
 - 1.1.3 Waldwegebau und Holzbringung
 - 1.1.4 Einschlag und Verwertung des Holzes
 - 1.1.5 Forstnebennutzungen
 - 1.1.6 Maschinen und Geräte
 - 1.2 Inspektion der staatlichen Forstämter
 - 1.3 Jagd und Fischerei
 - 1.4 Haushaltsangelegenheiten
 - 1.5 Prüfung der Wirtschaftsnachweise und Vorprüfung der Einnahmen und Ausgaben
 - 1.6 Wirtschaftsergebnisse und Erfolgsrechnung
 - 1.7 Liegenschaften
 - 1.71 Grundbesitz und Grundstücksverkehr
 - 1.72 Dienstgebäude, Dienst-, Werkdienst- und Mietwohnungen, Baudenkmäler
 - 1.8 Ausbildungs-, Fortbildungs- und Prüfungsangelegenheiten der Dienstkräfte der Fachrichtung Forstverwaltung
 - 1.9 Abordnung von Dienstkräften der Fachrichtung Forstverwaltung an staatliche Forstämter oder innerhalb eines staatlichen Forstamtsbezirks in Eilfällen
 - 1.10 Tarifrechtliche und sonstige Angelegenheiten der Waldarbeiter
 - 1.11 Reisekosten und Aufwendungen im Dienst, Dienstkraftwagen, beamteneigene und anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge
 - 1.12 Mitwirkung bei Organisations-, Stellenplan- und Personalangelegenheiten der staatlichen Forstämter (Ausnahme Waldarbeiter)
- 2 Körperschaftsforsten
 - 2.1 Aufsicht über Körperschafts- und Gemeinschaftswaldungen
 - 2.2 Zuschüsse für Maßnahmen in den Körperschaftsforsten und Gemeinschaftswaldungen sowie forstliche Wirtschaftsberatung
 - 2.3 Mitbeförsterung und Mitverwaltung von Körperschaftswald
- 3 Sonstige Hoheitsaufgaben auf dem Gebiete des Forstwesens
- 4 Aufgaben nach dem Gesetz über forstliches Saat- und Pflanzgut

Zusatz Aachen:

für die Regierungsbezirke Aachen, Düsseldorf und Köln

Zusatz Arnsberg:

für die Regierungsbezirke Arnsberg, Detmold und Münster

- 5 Förderung der Schutz- und Erholungsfunktionen des Waldes
- 6 Mitwirkung bei Angelegenheiten des Naturschutzes, der Landschaftspflege und der Naturparke, Flurbereinigungsverfahren, Landesplanung und Raumordnung, Bauleitpläne, Straßenbau
- 7 **Zusatz Detmold:**
Wahrnehmung der Aufgaben des Dezernats 61 für den Regierungsbezirk Münster

Anmerkungen zu 61:

Auch Angelegenheiten der Forst- und Holzwirtschaft im Rahmen der zivilen Verteidigung.

Zu Nr. 1.1.2:

Dazu gehören auch Forstversuchsangelegenheiten

Zu Nr. 1.9:

Von diesen mündlich vorgenommenen Abordnungen ist das Dezernat 11 unverzüglich zu unterrichten.

Zu Nr. 1.12:

Die Mitwirkung umfaßt sowohl ein Vorschlags- als auch ein Beteiligungsrecht des Dezernats 61 gegenüber dem für die Bearbeitung federführenden Dezernat 11.

Zu Nr. 2.1:

Hierzu zählen auch die personalrechtlichen Genehmigungsvorbehalte im Rahmen der Aufsicht über die Körperschaftsforsten.

Zu Nr. 5:

Hierunter fallen die Anlage und Unterhaltung von Wanderwegen und Parkplätzen, Aufstellen von Schutzhütten und dergleichen.

62 Dezernat Landwirtschaft und Ernährung

- 1 Domänen, landwirtschaftlich genutzte Sondervermögen
- 2 Siedlungs- und Kleingartenangelegenheiten
- 3 Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung
- 4 Wahrung landwirtschaftlicher Interessen im Bergbau
- 5 Fischereiangelegenheiten
- 6 Ernährung im Rahmen der zivilen Verteidigung

Zusatz Detmold:

- 7 Angelegenheiten des Haus Büren'schen Fonds und Paderborner Studienfonds mit Ausnahme der Stellenplan- und Personalangelegenheiten des Stiftsrentamtes, der Stiftskasse und des Stiftsforstamtes in Büren

Zusatz Düsseldorf:

- 8 Angelegenheiten des Bergischen Schulfonds

Zusatz Münster:

- 9 Angelegenheiten des Münster'schen Studienfonds und des Beckum-Ahlen'schen Klosterfonds
-

Anmerkungen zu 62:**Zu Nr. 2:**

Soweit Enteignungsverfahren im Rahmen des Kleinsiedlungs- und Kleingartenwesens durchzuführen sind, ist das Dezernat 21 zuständig.

Zu Nr. 5:

Hinsichtlich der Fischereiangelegenheiten in Staatsforsten vgl. Dezernat 61.

Zu Nr. 6:

Hierzu gehören auch die Angelegenheiten der Anforderungsbehörden für Leistungen auf dem Gebiete der Ernährung und Landwirtschaft.

63 Dezernat Veterinärangelegenheiten

- 1 Amtstierärzte
 - 2 Tierärzte
 - 3 Tierseuchenbekämpfung
 - 4 Schlacht- und Fleischbeschau
 - 5 Tierärztliche Überwachung des Verkehrs mit Lebensmitteln tierischer Herkunft einschließlich Milch
 - 6 Tierkörperbeseitigung
 - 7 Tierärztliche Angelegenheiten bei der Tierzucht
 - 8 Tierschutz
 - 9 Tierärztlicher Arzneimittelverkehr und Impfstoffe
 - 10 Mitwirkung bei Haushalts-, Organisations-, Stellenplan- und Personalangelegenheiten der staatlichen Veterinäruntersuchungsämter, der Assistenztierärzte und der staatl. Fleischbeschauämter
- Zusatz Köln und Münster:**
- 11 Mitwirkung bei der Ausbildung und Prüfung der Hufbeschlagschmiede
-

Anmerkungen zu 63:

Veterinärangelegenheiten im Rahmen der zivilen Verteidigung.

Zu Nr. 3:

Hier auch Schlachthöfe, Nutz- und Schlachtviehmärkte sowie sonstige Absatzveranstaltungen, Tierschauen und Ausstellungen, Genehmigung von Erhitzungseinrichtungen in den Molkereien.

Zu Nr. 4:

Konfiskatbeseitigung, Überwachung und Abrechnungen der Inlands- und Auslandsfleischbeschäggebühren, Fleischbeschaupersonal in Beschaubezirken außerhalb öffentlicher Schlachthöfe.

Zu Nr. 10:

Die Mitwirkung umfaßt sowohl ein Vorschlags- als auch ein Beteiligungsrecht des Dezernats 63 gegenüber den für die Bearbeitung federführenden Dezernaten 11 und 12.

64 Dezernat Wasserrecht und Wasserwirtschaft

- 1 Wasserrecht
 - 1.1 Gewässeraufsicht (einschl. Kontrollkartei)
 - 1.2 Wasser- und Bodenverbände, Verbandsaufsicht
 - 1.3 Gewässerbenutzung
 - 1.4 Festsetzung von Wasserschutz- und Heilquellschutzgebieten
 - 1.5 Gewässerunterhaltung
 - 1.6 Gewässerausbau, Deich- und Dammbau (Planfeststellung, Genehmigung, Vorteilsausgleich)
 - 1.7 Anlagen in und an Gewässern (Genehmigung)
 - 1.8 Überschwemmungsgebiete
 - 1.9 Wasserbuch
 - 1.10 Zwangsrechte
 - 1.11 Sonstige wasserrechtliche Angelegenheiten

Zusatz Detmold:

- 1.12 Verwaltung landeseigener Wasserläufe im ehemaligen Land Lippe
— Eigentumsverhältnisse —
 - 2 Wasserwirtschaft
 - 2.1 Allgemeine Wasserwirtschaftsangelegenheiten
 - 2.11 Wasserwirtschaftliche Rahmenplanung
 - 2.12 Gewässerkunde
 - 2.13 Verbundspläne der Wasser- und Bodenverbände
 - 2.14 Reinhalteordnungen
 - 2.2 Wasserversorgung, Schutz des Grund- und Oberflächenwassers
 - 2.3 Abwasserableitung, Abwasserreinigung und -verwertung
 - 2.4 Unterhaltung und Ausbau von Wasserläufen
 - 2.5 Hochwasser- und Eisschutz
 - 2.6 Landwirtschaftlicher Wasserbau, Bodenverbesserung, Wirtschaftswegebau
 - 2.7 Talsperren, Stauanlagen, Wasserkraftwerke
 - 2.8 Ingenieurbautechnische und sonstige wasserwirtschaftliche Angelegenheiten
 - 2.9 Mitwirkung bei Haushalts-, Organisations-, Stellenplan- und Personalangelegenheiten der Wasserwirtschaftsämter
 - 2.10 Ausbildungs-, Prüfungs- und Fortbildungsangelegenheiten der Dienstkräfte der Fachrichtungen Wasserwirtschaft, Kultur- und Tiefbau
 - 2.11 Fachtechnische Vorprüfung der Ausgaben für die Förderung der Wasserwirtschaft und der Bodenverbesserung
-

Anmerkungen zu 64:**Zu Nr. 1.2:**

Hierzu gehört auch die Unabkömmlichstellung von Wehrpflichtigen, die bei den Wasser- und Bodenverbänden und in Betrieben und Unternehmen der öffentlichen Wasserversorgung mit einem Versorgungsgebiet, das über die Grenzen eines Regierungsbezirks hinausgeht, tätig sind.

Zu Nr. 1.3:

Hierzu gehören insbesondere Bewilligung, Erlaubnis, Ausgleich von Rechten und Befugnissen, alte Rechte und sonstige alte Benutzungen, Gemein- und Anliegergebrauch.

Zu Nr. 1.5:

Hierzu gehören insbesondere Gründung und Umgestaltung von Unterhaltungsverbänden, Entscheidung über Unterhaltpflichten sowie über Ansprüche Duldungsverpflichteter.

Zu Nr. 1.8:

Hier Feststellung, hochwasseraufsichtliche Genehmigung, Verzeichnis.

Zu Nr. 2:

Angelegenheiten der Wasserwirtschaft im Rahmen der zivilen Verteidigung.

Zu Nr. 2.12:

Zu diesem Sachgebiet gehören auch die Aufgaben im Rahmen des Pegelwesens sowie des Grund- und Quellwassermeßdienstes und die Flußwasseruntersuchungen.

Zu Nr. 2.2 und 2.3:

Hier auch Genehmigung nach § 45 LWG.

Zu Nr. 2.8:

Hier insbesondere Transport- und Olleitungen, radioaktive Einwirkung auf Gewässer.

Zu Nr. 2.9:

Die Mitwirkung umfaßt sowohl ein Vorschlags- als auch ein Beteiligungsrecht des Dezernats 64 gegenüber den für die Bearbeitung federführenden Dezernaten 11 und 12.

65 Dezernat Justitiariat, Liegenschaftsverwaltung

- 1 Allgemeine Rechtsangelegenheiten
 - 1.1 Mitwirkung bei Abschluß von Verträgen und bei der Übernahme von Verbindlichkeiten für den Fiskus
 - 1.2 Rechtsstreitigkeiten
 - 1.21 vor den Zivilgerichten mit Ausnahme der Verfahren in Wiedergutmachungsangelegenheiten
 - 1.22 der Arbeitnehmer bei den Stationierungsstreitkräften (Arbeitsgerichte)
 - 1.3 Mitwirkung bei der außergerichtlichen Regelung von Schadensersatzansprüchen
 - 1.4 Mitwirkung bei der Untersuchung und Anerkennung von Dienstunfällen
 - 1.5 Gerichts- und ähnliche Kosten
 - 1.6 Rechtsberatung der Dezernate in sonstigen zivil- und strafrechtlichen Angelegenheiten
- 2 Besondere Rechtsangelegenheiten
 - 2.1 Stiftungen des privaten und des öffentlichen Rechts
 - 2.2 Vereine mit Rechtsfähigkeit kraft staatlicher Verleihung (Verleihung der Rechtsfähigkeit, Aufsicht)
 - 2.3 Vermögensrechtliche Angelegenheiten aufgelöster Vereinigungen
 - 2.4 Nachlaßsachen des Fiskus, Aneignung herrenloser Grundstücke
- 3 Liegenschaften
 - 3.1 Verwaltung der landeseigenen Grundstücke und Gebäude mit Zubehör, soweit nicht nach dem Geschäftsverteilungsplan ein anderes Dezernat zuständig ist
 - 3.2 Verwaltung des ehemaligen NS-Vermögens (beweglich und unbeweglich, Hypotheken und Darlehen)

Zusatz Detmold:

- 3.3 Vermögens- und Schuldenverwaltung des ehemaligen Landes Lippe

Zusatz Düsseldorf:

- 3.4 Verwaltung von Wertpapieren des Landes NW

Anmerkungen zu 65:

Zu Nr. 1.4:

Dienstunfälle werden in den Dezernaten bearbeitet, die für die Personalangelegenheiten der betroffenen Dienstkräfte zuständig sind.

Zu Nr. 1.5:

Hier auch Feststellung und Anweisung.

Zu Nr. 1.6:

Die Beratung bezieht sich auch auf die Behandlung grundbuchrechtlicher Angelegenheiten.

Zu Nr. 2.2:

Die Angelegenheiten der privaten Versicherungsvereine werden im Dezernat 52 bearbeitet.

Zu Nr. 3.1:

Sonderregelung:

Dezernate 12, 25, 44, 61.

— MBl. NW. 1965 S. 1260.

Einzelpreis dieser Nummer 4,20 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten (Einzelheit 0,30 DM) auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Rhein, Girozentrale und Provinzialbank Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)

In der Regel sind nur noch die Nummern des laufenden und des vorhergehenden Jahrgangs lieferbar.

Wenn nicht innerhalb von acht Tagen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen.

Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.